

Felix Salten an Arthur Schnitzler, [29. 8. 1899]

Dienstag.

Lieber, ich sende Ihnen gleichzeitig die versprochenen **Zeitungen**, und bitte Sie, mir gelegentlich zu sagen, was Sie drüber denken, und wie Sie glauben, dass mans besser machen könnte. Haben Sie sich über die Pneumatik sehr geärgert?

5 Ich habe mit der **Zeitung** sehr viel zu thun, arbeite aber gleichwol ziemlich viel. Ich denke ernsthaft daran, die **Novellen** herauszugeben: **Der Hinterbliebene, Flucht, Begräbnis, Heldentod, Fernen, Sedan, Lebenszeit**. Bitte, sagen Sie mir, was Sie davon halten, ob nämlich all diese Dinge nicht doch zu werthlos sind. (Nicht Affectation) Aber ich glaube, wenn ich sie überhaupt als Buch erscheinen laße,
10 dann will ichs jetzt thun, denn später, wenn Anderes fertig ist, werde ichs gewiss nicht mehr wollen.

Wann kommen Sie nach **Wien**?

Herzlichst

Ihr

Salten

15

Grüßen Sie **Hugo**.

→ Wiener Allgemeine Montags-
Zeitung
→ Wiener Allgemeine Montags-
Zeitung
→ Der Hinterbliebene. Kurze Novellen,
Der Hinterbliebene, Flucht,
Begräbnis, Heldentod, Fernen

© CUL, Schnitzler, B 89, A 2.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 783 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »29/8 99«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »123«

2 versprochenen Zeitungen] Es dürfte sich um drei Novellen **Salten**s handeln, die seit dem ersten Heft vom 3. 7. 1899 in der **Wiener Allgemeinen Montags-Zeitung** erschienen waren, da **Schnitzler** in seinem Antwortschreiben vom 4. 9. 1899 zwei davon direkt anspricht: **Flucht** (31. 7. 1899, S. 2–3 und 7. 8. 1899, S. 3–4) und **Das Manbard-Zimmer** (21. 8. 1899, S. 3–4). Zusätzlich war in dem **Blatt Sedan** (3. 7. 1899, S. 2) erschienen.

6 Pneumatik] des Fahrrads, mit dem **Schnitzler** in dieser Zeit viel unterwegs war

6 Novellen herauszugeben] Zu den bereits in der **Wiener Allgemeinen Montags-Zeitung** erschienenen drei **Novellen** fügte **Salten** fünf weitere hinzu und vereinigte sie zum Novellenband **Der Hinterbliebene. Kurze Novellen**, der 1900 im **Wiener Verlag** erschien.

7 Der Hinterbliebene] **Die Zeit**, Bd. 18, Nr. 231, 4. 3. 1899 – Nr. 232, 11. 3. 1899.

7 Begräbnis] **Wiener Allgemeine Montags-Zeitung**, 6. 10. 1899; Erstdruck: **Mährisches Tagblatt**, Jg. 14, Nr. 160, 17. 7. 1893, S. 1–2.

7 Heldentod] **Wiener Allgemeine Zeitung**, Nr. 5.044, 1. 1. 1895, Neujahrs-Beilage, S. 3–4.

7 Fernen] **Wiener Allgemeine Zeitung**, Nr. 5.947, 25. 12. 1897, Weihnachts-Beilage, S. [3–4].

16 Lebenszeit] Erstdruck vor der **Buchausgabe** unbekannt

o Wien] **Schnitzler** kam erst am 12. 10. 1899 wieder nach **Wien** zurück.

o Hugo] **Hugo von Hofmannsthal** war am 22. 8. 1899 in **Ischl** angekommen.

Erwähnte Entitäten

Personen: Hugo von Hofmannsthal

Werke: Begräbnis, Das Manhard-Zimmer, Der Hinterbliebene, Der Hinterbliebene. Kurze Novellen, Die Zeit. Wiener Wochenschrift, Fernen, Flucht, Heldentod, Lebenszeit, Mährisches Tagblatt, Sedan, Wiener Allgemeine Montags-Zeitung, Wiener Allgemeine Zeitung

Orte: Bad Ischl, Wien

Institutionen: Wiener Verlag